

Vorbericht

1 Rechnungsführung

Die vorliegende Jahresrechnung 2010 der Einwohnergemeinde Konolfingen wurde nach dem "Harmonisierten Rechnungsmodell" (HRM) des Kantons Bern erstellt; für die Buchhaltung stand die Gemeindesoftware Abacus zur Verfügung. Verantwortlich für die Rechnungsführung ist Markus Stucki, Leiter Finanzabteilung, im Amt seit 1. Januar 1988.

2 Grundlagenrechnung

Als Grundlagenrechnung diente die am 24. März 2010 abgelegte und von der Gemeindeversammlung am 1. Juni 2010 genehmigte Jahresrechnung 2009.

3 Voranschlag und Steueranlage

Der Voranschlag für das Jahr 2010 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 152'067.-- wurde von der Gemeindeversammlung am 26. November 2009 mit folgenden Ansätzen beschlossen:

Gemeindesteueranlage	1.64
Liegenschaftssteuer	1.5 ‰ des amtlichen Wertes
Feuerwehersatzabgabe	19 % der einfachen Steuern, maximal Fr. 400.--
Hundetaxe	Fr. 100.-- pro Tier
Wassergebühr	Grundgebühr Fr. 3.-- pro Belastungswert (BW); Verbrauch Fr. 1.70 pro Kubikmeter
Abwassergebühr	Grundgebühr Fr. 2.-- pro Belastungswert (BW); Verbrauch Fr. 1.40 pro Kubikmeter
	Regenabwassergebühr 51 m ² - 250 m ² Fr. 85.--, 251 m ² - 500 m ² Fr. 170.--, ab 501 m ² pro 100 m ² Fr. 35.--
Abfallgebühr	Grundtaxe Fr. 90.-- pro Wohnung und pro Gewerbebetrieb
	Containerplomben Fr. 47.50
	Sackgebühr gemäss Preisbildung AVAG Jaberg AG

4 Die wichtigsten Geschäftsfälle

- Auflösung Verein für Jugendarbeit und Integration der Jugendfachstelle in Gemeinde
- Verkauf Bauland Kiesenmatte
- Massive Zunahme der Spezialfinanzierungen (Mehrwertabschöpfungen, Buchgewinne Liegenschaften Finanzvermögen und Abwasser)

5 Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Konolfingen schliesst per 31. Dezember 2010 wie folgt ab:

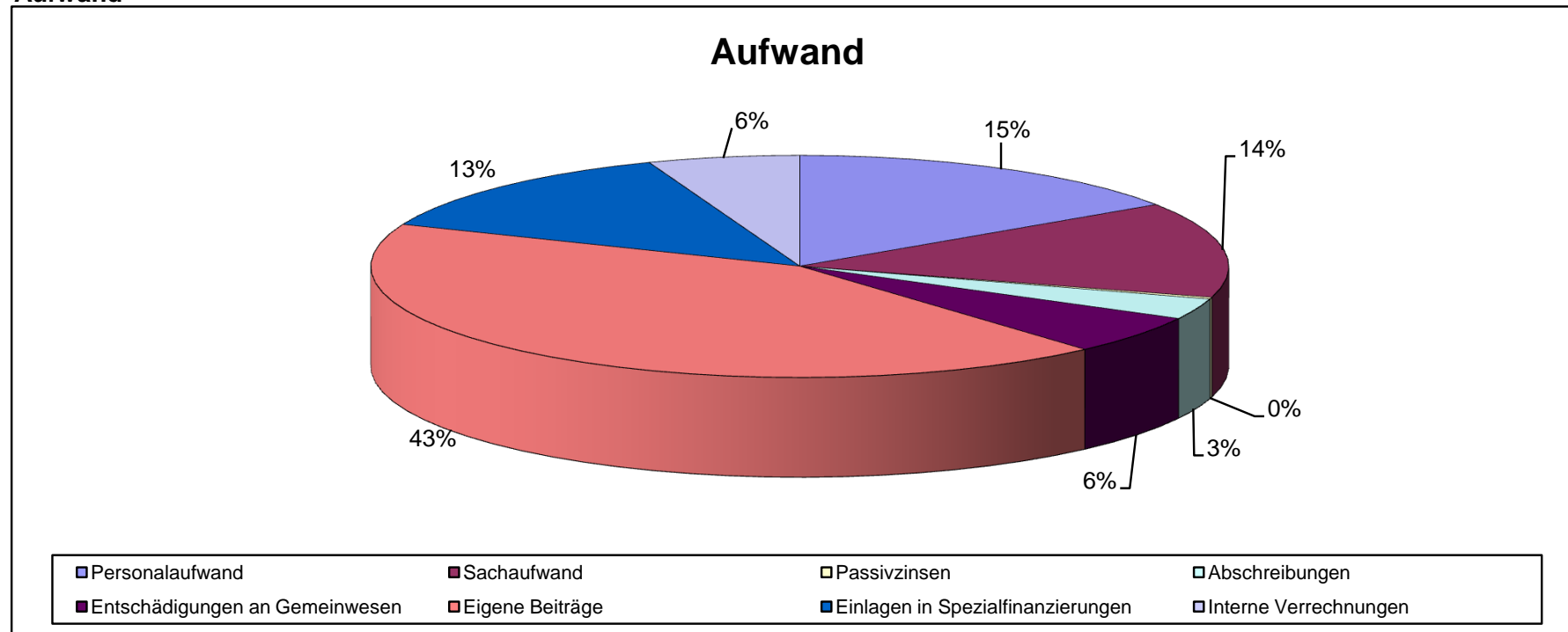
<i>Ergebnis vor Abschreibungen</i>	
Aufwand	33'157'498.28
Ertrag	33'694'210.23
Ertragsüberschuss brutto	536'711.95
<i>Ergebnis nach Abschreibungen</i>	
Ertragsüberschuss brutto	536'711.95
Harmonisierte Abschreibungen	317'877.00
Übrige Abschreibungen	53'000.00
Abschreibungen Bilanzfehlbetrag	0.00
Ertragsüberschuss	165'834.95
<i>Vergleich Rechnung / Voranschlag</i>	
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung	165'834.95
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung gemäss Voranschlag	152'067.00
Besserstellung gegenüber dem Voranschlag	13'767.95

Das Rechnungsergebnis entspricht unseren Erwartungen.

6 Laufende Rechnung

Vergleich zum Voranschlag nach Arten

Aufwand



Personalaufwand

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr. 403'036.63
Veränderung gegenüber Budget	Fr. -204'771.17

Kommentar

Der gesamte Personalaufwand (Entschädigungen, Besoldungen, Sozialversicherungen) liegt 3.8 % unter dem budgetierten Betrag. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Zunahme 8.3 %.

Sachaufwand

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	254'232.95
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	-108'652.92

Kommentar

Der gesamte Sachaufwand (Verbrauchsmaterial, Honorare für Dienstleistungen, baulicher und übriger Unterhalt) liegt 2.3 % unter dem budgetierten Betrag. Gegenüber dem Vorjahr beträgt der Zuwachs, infolge Zunahme beim baulichen Unterhalt, 5.8 %.

Passivzinsen

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	-116'765.61
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	-10'023.08

Kommentar

Die Passivzinsen liegen 10 % unter dem budgetierten Betrag. Gegenüber dem Vorjahr ist, infolge Schuldenamortisation, eine Abnahme von 56.5 % zu verzeichnen.

Abschreibungen

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	326'144.85
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	-75'419.90

Kommentar

Die Abschreibungen auf dem Finanz- und Verwaltungsvermögen fielen um 6.9 % tiefer aus als budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Zunahme aufgrund hoher Wertberichtigungen auf Steuerguthaben 47.4 %.

Entschädigungen an Gemeinwesen

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	-81'875.15
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	-110'463.60

Kommentar

Die Entschädigungen an Gemeinwesen liegen um 5.5 % unter dem budgetierten Betrag. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Abnahme 4.1 %.

Eigene Beiträge

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr. 2'210'331.50
Veränderung gegenüber Budget	Fr. 1'148'823.50

Kommentar

Die eigenen Beiträge liegen 8.7 % über dem budgetierten Betrag. Hauptsächlich ist die Zunahme bei der Sozialhilfe zu verzeichnen. Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Zunahme von 18.3 % feststellbar.

Einlagen in Spezialfinanzierungen

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr. 2'685'177.11
Veränderung gegenüber Budget	Fr. 3'638'482.70

Kommentar

Der Buchgewinn aus dem Landverkauf Kiesenmatte wurde in die Spezialfinanzierung "Buchgewinne aus Liegenschaften Finanzvermögen" eingelegt. Zudem dienen die Einlagen in Spezialfinanzierungen dem späteren Rechnungsausgleich von spezialfinanzierten Kostenstellen.

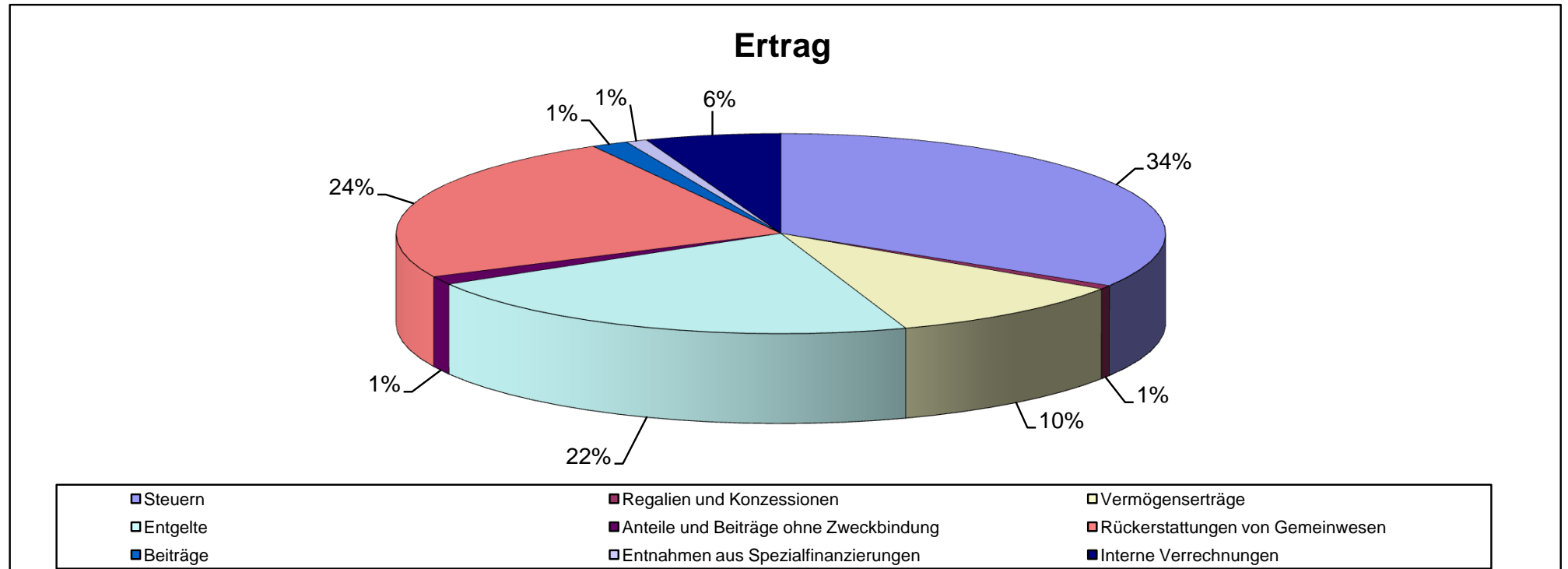
Interne Verrechnungen

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr. 146'788.85
Veränderung gegenüber Budget	Fr. -170'830.25

Kommentar

Bei internen Verrechnungen werden Personal- und Sachaufwand, Zinsen und Abschreibungen sowie Erträge zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet, mit dem Ziel, die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich beurteilen zu können.

Ertrag



Steuern

Veränderung gegenüber Vorjahr Fr. 711'158.95
 Veränderung gegenüber Budget Fr. 1'292'627.75

Kommentar

Der Steuerertrag liegt um 12.8 % über dem budgetierten Ertrag. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Zunahme 6.7 %. Vom gesamten Steuerertrag mussten jedoch 0.6 Mio. Fr. wertberichtigt werden.

Regalien und Konzessionen

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	2'586.00
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	3'981.00

Kommentar

Die Abweichung zum Budget beträgt 2.0 % und zum Vorjahr 1.3 %.

Vermögenserträge

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	2'406'938.25
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	2'593'864.75

Kommentar

Die Zunahme gegenüber dem Budget beträgt 286.6 % und gegenüber dem Vorjahr 220.4 %. Hauptverantwortlich für die Steigerung ist der Verkauf des Baulandes Kiesenmatte.

Entgelte

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	940'860.45
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	1'472'158.61

Kommentar

Die budgetierten Annahmen wurden infolge Mehrwertabschöpfungsbeiträgen um 25.1 % übertroffen. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Zunahme 14.7 %.

Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	4'846.90
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	-1'534.80

Kommentar

Gegenüber dem Budget beträgt die Abnahme 0.3 %. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr macht 1.1 % aus.

Rückerstattungen von Gemeinwesen

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr. 1'436'806.47
Veränderung gegenüber Budget	Fr. 235'759.57

Kommentar

Die Rückerstattungen nahmen im Vergleich zum Voranschlag um 3.0 % zu. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Zunahme 21.6 % und ist auf höhere Rückerstattungen aus dem Lastenausgleich "Sozialhilfe" zurückzuführen.

Beiträge für eigene Rechnung

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr. -63'076.30
Veränderung gegenüber Budget	Fr. 2'271.80

Kommentar

Die Beiträge liegen um 0.4 % über dem budgetierten Betrag. Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Abnahme von 10.8 % zu verzeichnen, dies infolge Rückgang bei den militärischen Einquartierungen.

Entnahmen aus Spezialfinanzierungen

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr. -143'695.50
Veränderung gegenüber Budget	Fr. -1'307'385.20

Kommentar

Die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen dienen dem Rechnungsausgleich von spezialfinanzierten Kostenstellen.

Interne Verrechnungen

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr. 146'788.85
Veränderung gegenüber Budget	Fr. -170'830.25

Kommentar

Bei internen Verrechnungen werden Personal- und Sachaufwand, Zinsen und Abschreibungen sowie Erträge zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet, mit dem Ziel, die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich beurteilen zu können.

7 Laufende Rechnung

Vergleich zum Voranschlag nach Funktionen

0 Allgemeine Verwaltung

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	-2'623.22
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	-35'691.47

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'398'110.71	629'602.18	2'398'530.00	594'330.00	2'312'074.25	540'942.50

Kommentar
- Keine nennenswerten Abweichungen

1 Öffentliche Sicherheit

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	51'956.61
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	27'159.78

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'289'527.50	1'303'677.72	1'268'790.00	1'310'100.00	1'193'204.92	1'259'311.75

Kommentar
- Rückgang beim Gebührenertrag (ID / Pass) durch Verlagerung zum Kanton

2 Bildung

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	-60'481.48
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	-8'577.41

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3'651'509.39	611'624.80	3'584'620.00	536'158.00	3'562'350.32	461'984.25

Kommentar
- Keine nennenswerten Abweichungen

3 Kultur und Freizeit

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	46'123.30
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	5'138.50

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
972'427.70	442'224.20	941'685.00	416'620.00	776'301.70	292'221.50

Kommentar
- Keine nennenswerten Abweichungen

4 Gesundheit

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	546'856.95
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	-70'360.55

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'389'639.45	0.00	2'460'000.00	0.00	1'842'782.50	0.00

Kommentar

- Die Beiträge an die Spitex fielen tiefer aus als budgetiert.

5 Soziale Wohlfahrt

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	181'631.95
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	732'135.42

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
12'868'925.30	10'918'549.88	11'727'720.00	10'509'480.00	10'934'438.24	9'165'694.77

Kommentar

- Fallzunahme bei der individuellen Sozialhilfe

6 Verkehr

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	-104'769.99
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	25'677.76

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'557'545.31	281'842.55	1'533'925.00	283'900.00	1'656'331.65	275'858.90

Kommentar

- Anschaffung Schneepflug
- Mehrausgaben bei der Schneeräumung

7 Umwelt und Raumordnung

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	-13'031.15
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	-57'290.45

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4'968'610.75	4'648'741.20	4'672'660.00	4'295'500.00	4'387'970.84	4'055'070.14

Kommentar

- Minderausgaben bei der Raumplanung

8 Volkswirtschaft

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	2'324.30
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	6'867.45

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
34'380.55	217'398.00	35'350.00	211'500.00	37'485.35	218'178.50

Kommentar

- Keine nennenswerten Abweichungen

9 Finanzen und Steuern

Veränderung gegenüber Vorjahr	Fr.	259'481.61
Veränderung gegenüber Budget	Fr.	625'092.08

Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3'397'698.62	14'640'549.70	797'950.00	11'415'709.00	998'364.38	11'981'733.85

Kommentar

- Massive Zunahme bei den Steuern der juristischen Personen. Gegen einen wesentlichen Teil dieser Steuern bestehen Einsprachen, weshalb diese wertberichtigt wurden.
 - Mehreinnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen

8 Investitionsrechnung

	Rechnung 2010	Budget 2010	Rechnung 2009
Steuerhaushalt			
Bruttoinvestitionen	335'142.65	1'072'000.00	122'770.70
Investitionseinnahmen	69'327.55	-	263'755.70
Nettoinvestitionen	265'815.10	1'072'000.00	-140'985.00
Spezialfinanzierungen			
Bruttoinvestitionen in gebührenfinanzierte Anlagen	61'458.00	1'494'000.00	256'314.85
Investitionseinnahmen	61'458.00	-	65'750.00
Nettoinvestitionen	-	1'494'000.00	190'564.85
Gesamtgemeinde			
Total Bruttoinvestitionen	396'600.65	2'566'000.00	379'085.55
Total Nettoinvestitionen	265'815.10	-	49'579.85

Kommentar

Für den Hochwasserschutz Chisenbach wurden Fr. 283'242.— aufgewendet. Die Investitionen für die Strassensanierungen betragen 108'707.90. Die Investitionen der gebührenfinanzierten Bereiche Wasser und Abwasser konnten durch Anschlussgebühren gedeckt werden.

9 Bestandesrechnung

Aktiven

Finanzvermögen

Kommentar

Das Finanzvermögen per 31. Dezember 2010 beziffert sich auf Fr. 20'556'578.57 und hat gegenüber dem Jahresanfang um Fr. 3'510'316.74 zugenommen.

Verwaltungsvermögen

Kommentar

Infolge zurückhaltender Investitionstätigkeit hat das Verwaltungsvermögen nach Vornahme der Abschreibungen um Fr. 105'061.90 abgenommen.

Der Restbuchwert des Gemeindehauses beläuft sich per 31. Dezember 2010 auf Fr. 2'672'611.10. Zudem sind unter dem Verwaltungsvermögen Erschliessungen und Planungen sowie Zivilschutz- und Feuerwehranlagen und Fahrzeuge der Gemeindebetriebe als Sachgüter aktiviert bzw. bilanziert.

Vorschüsse für Spezialfinanzierungen

Kommentar

Es bestehen keine Vorschüsse für Spezialfinanzierungen.

Passiven

Fremdkapital

Kommentar

Unter den Passiven hat – infolge der Zunahme der Spezialfinanzierungen, die zum Teil zur Schuldentilgung eingesetzt worden sind – das Fremdkapital im Vergleich zum Vorjahr abgenommen.

Transitorische Passiven

Kommentar

Hier handelt es sich hauptsächlich um Abgrenzungen von Aufwand aus dem Jahr 2010, welcher erst 2011 fakturiert wurde.

Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen

Kommentar

Die Spezialfinanzierungen, die ebenfalls zu den Passiven gehören, betragen per Ende 2010 Fr. 15'873'131.98 und haben somit im Rechnungsjahr 2010 um Fr. 4'100'917.90 zugenommen. Das hat zu einem markanten Anstieg der flüssigen Mittel geführt.

Eigenkapital

Kommentar

Der Ertragsüberschuss von Fr. 165'834.95 wurde dem Eigenkapital gutgeschrieben. Es beträgt per Jahresende Fr. 2'846'121.58. Gemäss kantonaler Empfehlung ist ein Eigenkapital von 3 - 5 Steueranlagezehnteln für eine Gemeinde angemessen. In Konolfingen beträgt ein Steueranlagezehntel rund Fr. 576'641.–. Konolfingen liegt mit einem Wert von 4.9 genau in der Vorgabe des kantonalen Zielwerts.

10 Nachkredite

Die Nachkredite betragen total Fr. **6'186'264.79**

In der separaten Tabelle sind alle Nachkredite über Fr. 20'000.-- aufgeführt und mit entsprechenden Begründungen versehen.

Davon sind

gebunden	Fr.	5'969'158.44
innerhalb der Gemeinderatskompetenz	Fr.	217'106.35
innerhalb der Gemeindeversammlungskompetenz		-

Die Nachkredite werden der Gemeindeversammlung zur Kenntnis unterbreitet.

11 Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad

(Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen)

2006	2007	2008	2009	2010	Mittelwert
170.47%	3679.69%	610.52%	4886.29%	1744.68%	747.10%

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Vor allem ein Vergleich über mehrere Jahre zeigt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 und 80 % wird kurzfristig als genügend bezeichnet.

Selbstfinanzierungsanteil

(Selbstfinanzierung in Prozenten des Finanzertrags)

2006	2007	2008	2009	2010	Mittelwert
8.04%	11.91%	8.58%	9.31%	14.74%	10.73%

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert ist, um so grösser ist der Spielraum für die Finanzierung von Investitionen oder für den Schuldenabbau. Ein Wert zwischen 6 und 15 % wird als genügend bezeichnet.

Zinsbelastungsanteil

(Nettozinsen in Prozenten des Finanzertrags)

2006	2007	2008	2009	2010	Mittelwert
-2.77%	-0.17%	-2.85%	-2.77%	-2.38%	-0.63%

Der Zinsbelastungsanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch die Nettozinsen belastet ist. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zu anderen Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt. Ein Wert zwischen 0 und 1 % gilt als tiefe Belastung.

Unser Finanzhaushalt wird durch die Nettozinsen nicht belastet.

Nicht enthalten ist die Einlage in die Spezialfinanzierung Buchgewinne aus dem Landverkauf Kiesenmatte.

Kapitaldienstanteil

(Kapitaldienst in Prozenten des Finanzertrags)

2006	2007	2008	2009	2010	Mittelwert
3.96%	4.50%	1.71%	1.33%	1.00%	3.94%

Der Kapitaldienstanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Kapitaldienst (als Folge der Investitionstätigkeit) belastet ist. Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und / oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Ein Wert zwischen 3 und 10 % gilt als tiefe Belastung.

Nicht enthalten ist die Einlage in die Spezialfinanzierung Buchgewinne aus dem Landverkauf Kiesenmatte.

Bruttoverschuldungsanteil

2006	2007	2008	2009	2010	Mittelwert
50.92%	48.80%	29.03%	14.71%	5.39%	28.09%

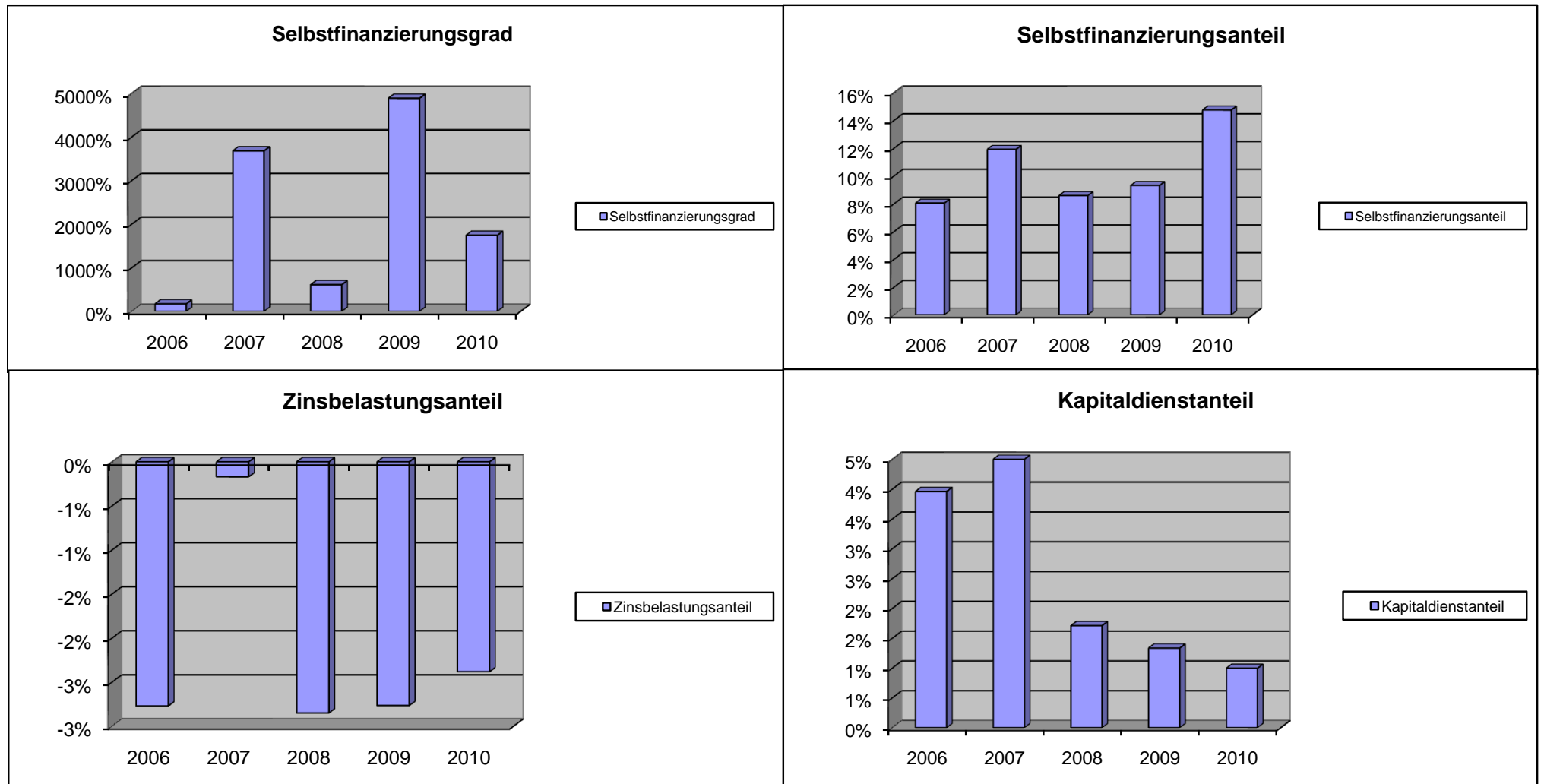
Die Bruttoschulden (inkl. Sonderrechnungen) werden in Prozenten des Finanzertrags dargestellt. Damit wird die Verschuldungssituation ersichtlich. Die Verschuldung wird als kritisch eingestuft, wenn die Schwelle von 200 % überschritten wird. Ein Wert bis 50 % gilt als sehr gut.

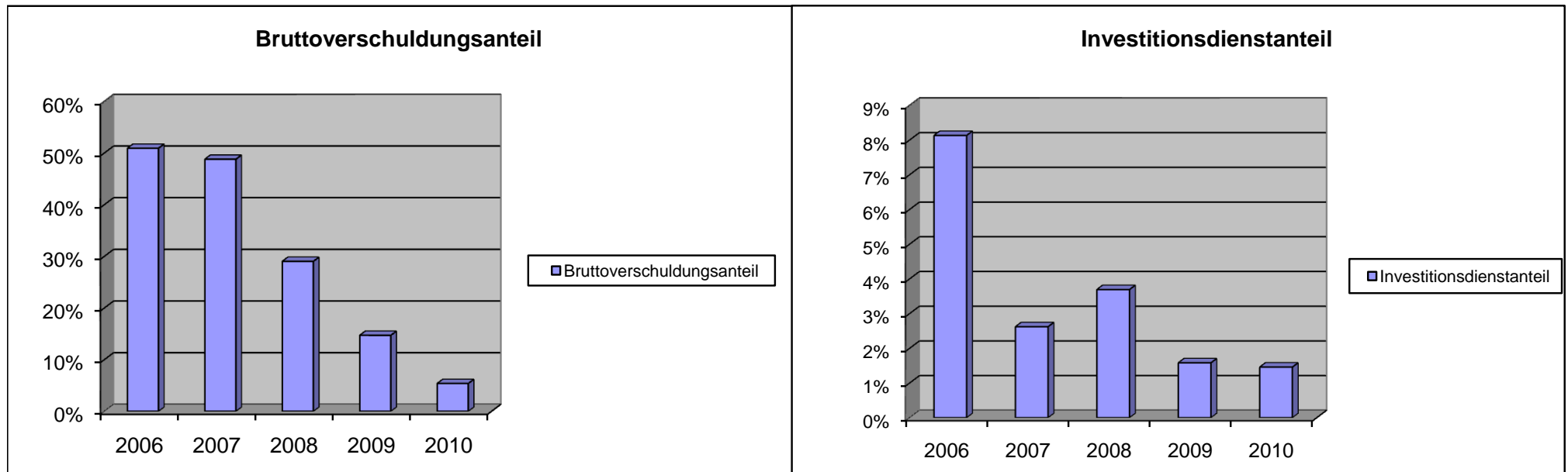
Investitionsdienstanteil

2006	2007	2008	2009	2010	Mittelwert
8.13%	2.62%	3.69%	1.58%	1.46%	3.45%

Die Bruttoinvestitionen werden in Prozenten der konsolidierten Ausgaben dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie hoch der Anteil der Bruttoinvestitionen an den konsolidierten Ausgaben ist. Die Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und / oder die Zunahme der Nettoverschuldung. Sie sagt jedoch alleine nichts über die finanzielle Situation der Gemeinde aus. Wie der Selbstfinanzierungsgrad kann auch diese Kennzahl von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil. Ein Wert zwischen 10 und 20 % gilt als mittlere Belastung.

Grafische Darstellung der Finanzkennziffern im Mehrjahresvergleich





12 Antrag

Der Gemeinderat hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 23. März 2011 genehmigt und beantragt der Gemeindeversammlung:

- Genehmigung der Jahresrechnung 2010 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 165'834.95

Konolfingen, 24. März 2011

Gemeinderat Konolfingen

Der Präsident

Die Sekretärin

Leiter Finanzabteilung

Peter Moser

Alexandra Wyss

Markus Stucki

Übersicht über die Jahresrechnung

	Rechnung 2010		Budget 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Abschluss der Laufenden Rechnung						
Total Aufwand	33'528'375.28		29'421'230.00		27'701'304.15	
Total Ertrag		33'694'210.23		29'573'297.00		28'250'996.16
Ertragsüberschuss	165'834.95		152'067.00		549'692.01	
Aufwandüberschuss		0.00		0.00		0.00
Total	33'694'210.23	33'694'210.23	29'573'297.00	29'573'297.00	28'250'996.16	28'250'996.16
Abschluss der Investitionsrechnung						
a) Nettoinvestitionen						
Total aktivierte Ausgaben	396'600.65		0.00		379'085.55	
Total passivierte Einnahmen		130'785.55		0.00		329'505.70
Nettoinvestitionen		265'815.10		0.00		49'579.85
Total	396'600.65	396'600.65	0.00	0.00	379'085.55	379'085.55
b) Finanzierung						
Übernahme der Nettoinvestitionen (Einnahmenüberschuss der Investitionsrechnung)	265'815.10		0.00		49'579.85	
Übernahme der Abschreibungen Verwaltungsvermögen		370'877.00		1'309'000.00		600'878.85
Übernahme der Abschreibungen Bilanzfehlbetrag		0.00		0.00		0.00
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		165'834.95		152'067.00		549'692.01
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	0.00		0.00		0.00	
Einlagen in Spezialfinanzierungen		4'403'482.70		765'000.00		1'718'305.59
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	302'564.80		1'609'950.00		446'260.30	
Finanzierungsüberschuss	4'371'814.75		616'117.00		2'373'036.30	
Finanzierungsfehlbetrag		0.00		0.00		0.00
Total	4'940'194.65	4'940'194.65	2'226'067.00	2'226'067.00	2'868'876.45	2'868'876.45
c) Kapitalveränderung						
Übernahme des Finanzierungsüberschusses		4'371'814.75		616'117.00		2'373'036.30
Übernahme des Finanzierungsfehlbetrags	0.00		0.00		0.00	
Aktivierung der Investitionsausgaben		396'600.65		0.00		379'085.55
Passivierung der Investitionseinnahmen	130'785.55		0.00		329'505.70	
Passivierung der Abschreibungen	370'877.00		1'309'000.00		600'878.85	
Einlagen in Spezialfinanzierungen	4'403'482.70		765'000.00		1'718'305.59	
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		302'564.80		1'609'950.00		446'260.30
Zunahme des Eigenkapitals	165'834.95		152'067.00		549'692.01	
Abnahme des Eigenkapitals		0.00		0.00		0.00
Total	5'070'980.20	5'070'980.20	2'226'067.00	2'226'067.00	3'198'382.15	3'198'382.15

Finanzierungsausweis

		Mittelherkunft (Abnahme von Aktiven, Zunahme von Passiven)	Mittelverwendung (Zunahme von Aktiven, Abnahme von Passiven)
	Finanzierungsüberschuss der Verwaltungsrechnung	4'371'814.75	
	Finanzierungsfehlbetrag der Verwaltungsrechnung		0.00
100	Flüssige Mittel	0.00	659'398.92
101	Guthaben	0.00	2'934'343.05
102	Anlagen	23'779.60	0.00
103	Transitorische Aktiven	59'645.63	0.00
200	Laufende Verpflichtungen	0.00	166'990.25
201	Kurzfristige Schulden	0.00	0.00
202	Mittel- und langfristige Schulden	0.00	2'117'500.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	0.00	16'519.99
204	Rückstellungen	443'448.63	0.00
205	Transitorische Passiven	996'063.60	0.00
	Total	5'894'752.21	5'894'752.21